

Landkreis Teltow-Fläming



Beschluss-Nr.: 3-1165/07-I

Haushaltssicherungskonzept 2008
2009-2012

A. Vorbericht

Am 23. April 2007 wurde die Haushaltssatzung 2007 durch den Kreistag beschlossen.

Die Haushaltssatzung 2007 enthielt einen Gesamtbetrag an Krediten in Höhe von 18.400.000 €.

Der Haushaltsplan 2007 wurde mit einem Gesamtvolumen von 199.112.200 € unausgeglichen aufgestellt. Der Fehlbedarf betrug 21.658.700 €. Das ausgewiesene strukturelle Defizit lag bei 7.375.400 €.

Die Unterlagen zum Haushaltsplan wurden am 29.05.2007 dem Ministerium des Innern übergeben.

Am 27. August 2007 erging der Erlass zur Genehmigung des Haushaltes 2007 mit Auflagen.

1. Gesamtbetrag Kredite von 18,4 Mio. € auf Null.

2. Gesamtbetrag Kassenkredit von 42 Mio. € auf 38 Mio. €.

Dazu wurde am 24.09.2007 ein Beitrittsbeschluss durch den Kreistag gefasst. Der Gesamtbetrag der Kredite wurde auf 0 € und der Gesamtbetrag der Kassenkredite auf 38.000.000 € festgesetzt. Das Haushaltsjahr 2007 ist noch nicht abgeschlossen.

Der Landkreis hat nach den allgemeinen Grundsätzen des § 74 der Gemeindeordnung des Landes Brandenburg (GO) ihre Haushaltswirtschaft so zu planen und zu führen, dass eine Erfüllung ihrer Aufgaben gesichert ist. Den Erfordernissen des gesamtwirtschaftlichen Gleichgewichts ist dabei ebenfalls Rechnung zu tragen.

Die Haushaltswirtschaft ist sparsam und wirtschaftlich zu führen. Der Haushalt ist unter Berücksichtigung von Fehlbeträgen aus den Vorjahren nach § 74 Abs. 3 GO auszugleichen. Anderenfalls bestimmt § 74 Abs. 4 GO, dass ein Haushaltssicherungskonzept (HSK) aufzustellen ist.

Das Haushaltssicherungskonzept soll dem Ziel dienen, im Rahmen einer geordneten Haushaltswirtschaft die künftige dauernde Leistungsfähigkeit des Landkreises zu erreichen. Es ist vom Kreistag zu beschließen und bedarf der Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde, die auch unter Bedingungen und Auflagen erteilt werden kann.

Der Beschluss zum Haushaltssicherungskonzept muss spätestens in der gleichen Sitzung des Kreistages gefasst werden, wie der Beschluss der Haushaltssatzung. Anderenfalls wäre der Beschluss der Haushaltssatzung wegen des Verstoßes nach § 74 Abs. 3 GO rechtswidrig.

Der Beschluss des Haushaltssicherungskonzeptes ist dem Kreistag nach § 35 Abs. 2 Nr. 16 GO vorbehalten. Diese Entscheidung kann nicht auf andere Organe des Landkreises übertragen werden.

Der Landkreis Teltow-Fläming muss seit dem Jahr 2004 mit einem Haushaltssicherungskonzept arbeiten. Die Notwendigkeit der jährlichen Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes ergibt sich aus der engen Verbindung zum Haushaltsplan und aus dem allgemeinen Grundsatz der Jährlichkeit des Haushaltes.

Der Haushalt 2008 hat im Verwaltungshaushalt ein Einnahmenvolumen von 163.819.700 € und ein Ausgabenvolumen von 173.638.800 €.

Damit wird ein Fehlbedarf in Höhe von 9.819.100 € ausgewiesen.

Dieser entspricht dem veranschlagten Fehlbetrag aus dem Haushaltsjahr 2006. Der Haushalt 2008 wurde **ohne strukturellem Defizit** aufgestellt.

Der Vermögenshaushalt 2008 ist in Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen.

B. Konsolidierung

Entwicklung der strukturellen Defizite

Haushaltsjahr	Fehlbedarf/-€-	Veranschlagter Fehlbetrag Vorjahr	Strukturelles Defizit neu/-€-	Strukturelles Defizit aus HSK 2007/-€-	Abweichung €
2005	18.364.600	5.129.300	13.235.300	13.235.300	0
2006	21.020.900	11.890.800	0	9.130.100	./ 9.130.100
2007	21.658.700	14.283.300	7.375.400	9.126.400	./ 1.751.000
2008	9.819.100	9.819.100	0	6.528.200	./ 6.528.200
2009	19.646.200	21.658.700	0	5.705.700	./ 5.705.700
2010	3.458.300	9.819.100	0	3.228.200	./ 3.228.200
2011	13.266.900	19.646.200	0	2.255.800	./ 2.255.800
2012	3.250.800	3.458.300	0	-	-

Aus der Darstellung ist ablesbar, dass es möglich ist, ab dem Haushaltsjahr 2008 kein strukturelles Defizit auszuweisen. Die positiven Abweichungen ab dem Jahr 2008 sind der Spalte „Abweichung“ ersichtlich.

Das Haushaltssicherungskonzept des Landkreises stellt die **Rückführung** des Fehlbetrages bis 2012 dar. Es wird darauf hingewiesen, dass das Haushaltssicherungskonzept **keine** künftigen Risiken berücksichtigt. Somit stellt das Haushaltssicherungskonzept nur **rechnerisch** den Abbau der aufgelaufenen Fehlbeträge dar.

Der Landkreis hat nachstehende **Fehlbeträge** aus Vorjahren:

Haushaltsjahr	Fehlbetrag
2005	14.283.300
2006	9.819.100
2007	lt. Plan 7.375.400 (Haushaltsjahr noch nicht abgeschlossen)

Abbau der Fehlbeträge -€ -

Der Abbau der aufgelaufenen Fehlbeträge ist nach jetzigem Kenntnisstand ab dem Haushaltsjahr 2009 möglich. Nachstehend aufgeführte Beträge können im entsprechenden Haushaltsjahr abgebaut werden.

2009:	2.012.500
2010:	6.360.800
2011:	6.379.300
2012:	6.709.100
	<u>21.461.700</u>

Bei der Prognose des möglichen Schuldenabbaus wurde vorausgesetzt, dass die absolute Einnahme aus der Kreisumlage gleich hoch bleibt, dass die Ausgaben für soziale Leistungen nicht weiter steigen, dass die Personalkosten weiterhin konsequent sinken und dass ab 2009 die Zahlung der Schulkostenbeiträge entfällt. Es wurde keine Hebesatzerhöhung für die Kreisumlage angenommen.

In der folgenden Übersicht sind alle Zuschussbedarfe des Verwaltungshaushaltes für die Haushaltsjahre 2008-2012 dargestellt. (ohne Epl. 9)
Das Haushaltsjahr 2008 wird verglichen mit den im Haushaltssicherungskonzept 2007 dargestellten Zuschussbedarfen und werden bei Abweichungen nachstehend erläutert.

Epl.	2008 neu -€-	2008 aus HSK 2007 -€-	Abweichung -€-	2009 -€-	2010 -€-	2011 -€-	2012 -€-
0	9.665.800	9.886.200	-220.400	9.641.100	9.643.500	9.725.300	9.625.300
1	3.741.000	3.830.400	-89.400	3.768.200	3.720.900	3.681.400	3.705.600
2	11.633.800	12.554.100	-920.300	9.659.100	9.662.000	9.695.800	9.692.900
3	2.888.600	2.921.500	-32.900	2.910.300	2.876.800	2.867.200	2.868.700
4	73.252.300	73.329.000	-76.700	73.386.800	70.693.600	70.898.000	71.197.000
5	2.677.900	2.698.900	-21.000	2.653.400	2.654.200	2.654.200	2.654.200
6	4.630.000	5.486.900	-856.900	4.608.500	4.609.000	4.508.500	4.458.500
7	2.751.900	2.336.400	415.500	2.743.400	2.743.400	2.749.100	2.734.900
8	3.960.400	2.336.400	1.624.000	3.759.300	2.959.300	2.959.300	2.989.300

Bei der Gegenüberstellung der Zuschüsse im Vergleich zum HSK 2007 gibt es bei einem Einzelplan eine Abweichung.

Einzelplan 7

Die Abweichung entsteht aus dem Einnahmerückgang im UA 77100 –Kreisstraßenmeisterei.

Hier werden die Erstattungen von anderen Fachämtern nicht mehr veranschlagt, weil in diesem Bereich bis zur Einführung der Doppik auf die Kosten- und Leistung verzichtet wird.

Somit entfällt die innere Verrechnung mit den entsprechenden Fachämtern. Bei Einführung der Doppik wird in der Verwaltung eine einheitliche Kosten- und Leistungsrechnung eingeführt. Alle anderen Einzelpläne entwickeln sich in den Zuschüssen rückläufig. Dieser positive Trend soll sich auch in den Folgejahren fortsetzen.

Die folgende Übersicht zeigt alle Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushaltes 2008-2012, die Zuschüsse, Überschüsse, die strukturellen Defizite sowie die in den Zuschüssen und Überschüssen enthaltenen Fehlbeträge aus Vorjahren

	Einnahmen				
Einzelplan	2008	2009	2010	2011	2012
0	1.016.600	981.800	979.000	897.200	897.200
1	3.341.900	3.323.000	3.370.500	3.377.000	3.353.000
2	668.300	669.100	669.100	669.100	669.100
3	1.121.100	1.114.700	1.127.900	1.138.200	1.137.700
4	28.136.000	27.996.400	28.070.400	28.010.400	28.099.400
5	283.700	307.000	307.000	307.000	307.000
6	4.275.900	4.276.400	4.275.900	4.276.400	4.276.400
7	160.700	158.700	158.700	158.700	158.700
8	4.173.300	2.158.500	2.158.500	2.158.500	2.158.500
9	120.642.200	121.180.100	121.960.100	122.360.100	122.360.100
	163.819.700	162.165.700	163.077.100	163.352.600	163.417.100
	Ausgaben				
Einzelplan	2008	2009	2010	2011	2012
0	10.682.400	10.622.900	10.622.500	10.622.500	10.522.500
1	7.082.900	7.091.200	7.091.400	7.058.400	7.058.600
2	12.302.100	10.328.200	10.331.100	10.364.900	10.362.000
3	4.009.700	4.025.000	4.004.700	4.005.400	4.006.400
4	101.388.300	101.383.200	98.764.000	98.908.400	99.296.400
5	2.961.600	2.960.400	2.961.200	2.961.200	2.961.200
6	8.905.900	8.884.900	8.884.900	8.784.900	8.734.900
7	2.912.600	2.902.100	2.902.100	2.907.800	2.893.600
8	8.133.700	5.917.800	5.117.800	5.117.800	5.147.800
9	15.259.600	27.696.200	15.855.700	25.888.200	9.182.900
	173.638.800	181.811.900	166.535.400	176.619.500	160.166.300
Zuschuss/Überschuss	-9.819.100	-19.646.200	-3.458.300	-13.266.900	3.250.800
Finanzplanjahr	2008	2009	2010	2011	2012
Fehlbetrag aus	2006	2007	2008	2009	2010
92000 89200	9.819.100	21.658.700	9.819.100	19.646.200	3.458.300
Haushaltsergebnis	0	2.012.500	6.360.800	6.379.300	6.709.100

I. Verwaltungshaushalt

I.1. Abrechnung Einnahmen

HSK 2005											
Maßnahme	Haushalts- stelle	Bezugs- größe: Ansatz: 04	2006			2007			2008		Bemerkungen
			Ansatz lt. HSK 2004	RE 2006	Abweich.	Ansatz lt. HSK 2004	Plan 2007	Abweich.	Plan 2008	Abweich.	
1. Gebühren Kreisvolk- hochschule	35000.11000	173.000	190.000	180.813,1	./ 9.186,9	190.000	190.000	0	185.000	5.000	Durch Satzungsänderung Erhöhung der Einnahme
2. Kreisum- lage	90000.07200	48.496.000	58.190.000	59.921.465	1.731.465	58.000.000	52.402.800	./ 5.597.200	58.408.500	6.005.700	Umlagegrundlagen 2008: 129.796.744 € bei 45 v. H. als Hebesatz

Für die Kreisumlage werden im Haushaltsicherungskonzept für die Haushaltsjahre 2009-2012 folgende Mittel eingestellt:

2009: 58.700.000 €
 2010: 59.000.000 €
 2011: 59.200.000 €
 2012: 59.200.000 €

HSK 2006

Maßnahme	Haushalts- stelle	Bezugs- größe: Ansatz: 05	2007			2008			2009			Bemerkungen
			Ansatz lt. HSK 2005	Plan 2007	Abw.	Ansatz lt. HSK 2005	Plan 2007	Abw.	Ansatz lt. HSK 2005	HSK 2008	Abw.	
1. Untere Straßen- verkehrsb. Verw.-geb.	11100.10000	2.000.000	2.050.000	2.080.000	30.000	2.050.000	2.080.000	30.000	2.050.000	2.100.000	50.000	
2. Untere Straßen- behörde Bußgelder	11100.26000	650.000	670.000	700.000	30.000	700.000	700.000	0	700.000	670.000	./ 30.000	Mindereinnahmen in 2009, Ansatz wird nicht erreicht: Fallrückgang an der Messstelle Autobahnabfahrt Rangsdorf (Baustelle) 2006 Ø 45 Fälle und 2007 Ø 32 Fälle am Tag. Die Einsatztage lagen 2006 bei 214 Tagen und 2007 bei 93 Tagen, 3800 Fälle in 2007 weniger bei Ø 20 € je Fall
3. Ord- nungsamt	11000.26000	5.500	6.000	6.000	0	7.000	6.000	./ 1.000	7.000	7.000	0	
4. Kreis- musikschule	33300.11000	365.500	380.500	390.000	9.500	390.000	390.000	0	390.000	390.000	0	

HSK 2007								
Maßnahme	Haushaltsstelle	2008 Konsolidierung	2009 Konsolidierung	2010 Konsolidierung	2011 Konsolidierung	2012 Konsolidierung	Summe Konsolidierung	Abwei- chung
1. Untere Naturschutz- behörde Verwaltungsgebühren	36000.10000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	12.000	eingehalten
2. Untere Abfallwirtschaft Verwaltungsgebühren	72000.10000	1.900	1.900	1.900	1.900	1.900	11.400	eingehalten
3. Landwirtschaft Verkauf Wald	78100.13000	12.400	12.400	12.400	12.400	12.400	62.000	eingehalten

I. Verwaltungshaushalt
I.2. Abrechnung Ausgaben

HSK 2005												
Maßnahme	Haushalts- stelle	Bezugs- größe: Ansatz: 04	2006			2007			2008			Bemerkungen
			Ansatz lt. HSK 2004	RE 2006	Abw.	Ansatz lt. HSK 2004	Plan 2007	Abw.	Ansatz lt. HSK 2004	Plan 2008/ Abw.	Abw.	
1. Personal- ausgaben	U. Gr. 410; 414- 416;430; 434;444;450	37.520.000	37.491.100	36.722.683	./ 768.417	37.539.600	37.467.500	./ 72.100	37.016.000	35.933.200	./ 1.082.800	eingehalten
2. Zuschuss ABM	79100.71800	70.000	50.000	38.241	./ 11.759	30.000	30.000	0	30.000	30.000	0	eingehalten
3. Bewirt- schaft. der Grundstücke	U. Gr. 540	3.400.000	3.500.000	2.963.492	./ 36.508	3.550.000	3.064.400	./ 485.600	3.550.000	3.062.100	./ 487.900	eingehalten
4. Aus- und Fortbildung	U. Gr. 562	110.000	100.00	68.996	./ 31.006	100.000	100.000	0	100.000	100.000	0	eingehalten
5. Dienst- reisen	U. Gr. 654	180.000	180.000	69.227	./ 110.773	180.000	160.000	./ 20.000	180.000	100.500	./ 79.500	eingehalten

Erläuterung zum HSK 2005zu 1. Personalkosten

Die Gesamtsumme der Personalkosten beträgt im Haushaltsjahr 2008 35.933.200 € . Damit liegen die Aufwendungen weit unter der Prognose des HSK 2005. Es liegt eine Einsparung von 1.082.800 € vor.

In der Gesamtsumme Personalkosten sind die Anpassungen an das West-Gehalt für die ehemaligen Vergütungsgruppen X-Vb/jetzt die Entgeltgruppen 2-9 auf 100 % sowie die Anpassung an das West-Gehalt für Beamte der Besoldungsgruppen A1 bis A9 auf 100 % enthalten.

Um die Personalausgaben gegenüber dem Haushaltsjahr 2007 vergleichen zu können, ist eine Bereinigung der Gesamtansätze notwendig.

Anteilige Personalausgaben werden für das Kataster- und Vermessungswesen, Arbeitsgemeinschaft Hartz IV, die Untere Wasserbehörde, Untere Naturschutzbehörde, Kreisvolkshochschule, Allgemeine Gesundheitsverwaltung, Orts- und Regionalplanung und eine Planstelle in der Allgemeinen Sozialverwaltung durch Zuweisungen vom Land erstattet. Ebenso leistet der Bund Erstattungen für Zivildienstleistende. Die BfA zahlt Personalkostenzuschüsse für Altersteilzeit. Ferner werden Ausbildungskosten für einen schwerbehinderten Auszubildenden erstattet.

Bereinigt man die Gesamtansätze ergibt sich folgendes Bild:

Ansatz 2007 -€-
33.440.800

Ansatz 2008 -€-
32.023.600

HSK 2006												
Maßnahme	Haushalts- stelle	Bezugs- größe: Ansatz: 05	2007			2008			2009			Bemerkungen
			Ansatz lt. HSK 2005	Plan 2007	Abw.	Ansatz lt. HSK 2005	Plan 2008	Abw.	Ansatz lt. HSK 2005	HSK 2008	Abw.	
1. SG Personal Umlage an Gemeindeun- fallversiche- rungsverb..	02200.66100	452.000	425.000	425.000	0	425.000	400.000	./ 25.000	425.000	400.000	./ 25.000	eingehalten
2. Kasse	03100.65510	1.500	500	200	./ 300	500	200	./ 300	500	200	./ 300	eingehalten
3. Rettungs- dienst Erstatt. Eigenbetrieb	16000.71500	350.000	315.000	313.000	./ 2.000	321.000	313.000	./ 8.000	321.000	313.000	./ 8.000	eingehalten
4. Goethe- Schiller-Gymn. Schulveranst. u. Wanderungen	23030.63600	1.900	900	800	./ 100	900	800	./ 100	900	800	./ 100	eingehalten
5. OSZ Telow- Fläming	24010.52010	-	17.100	17.100	0	17.100	15.800	./ 1.300	16.500	16.200	./ 300	eingehalten
6. OSZ TF Lehr- und Unter- richtsmittel	24010.59000	-	52.200	52.200	0	50.100	48.100	./ 2.000	50.100	50.200	100	
7. Allg. Förder- schule Jüterbog, Lehr- und Unterrichtsmittel	27160.59000	3.500	3.100	3.000	./ 100	3.100	3.000	./ 100	3.100	2.400	./ 700	
8. Jugendarbeit Personenkoten- Zuschuss Jugendeinricht.	45100.71850	581.000	555.000	555.000	0	555.000	579.500	24.500	555.000	579.500	24.500	*siehe Erläuterung Maßnahme entfällt ab HSK 2009
9. Jugendarbeit Förderung SK Streetworker	45100.71860	6.700	3.300	3.300	0	6.700	0	./ 6.700	6.700	0	./ 6.700	
10. Ausbild.- förderung Kosten gem. § 13 Abs. 3 KJHG	45210.77000	69.600	43.200	43.200	0	43.200	43.200	0	43.200	43.200	0	eingehalten

Maßnahme	Haushalts- stelle	Bezugs- größe: Ansatz: 05	2007			2008			2009			Bemerkungen
			Ansatz lt. HSK 2005	Plan 2007	Abw.	Ansatz lt. HSK 2005	Plan 2008	Abw.	Ansatz lt. HSK 2005	HSK 2008	Abw.	
11. Grund- sicherung § 22 b SGB II	48200.69100	30.000.000	29.000.000	29.000.000	0	29.000.000	29.000.000	0	28.000.000	29.000.000	1.000.000	nach Ist- Abrechnung Haushaltsjahr 2007, ist der Ansatz im Haushaltsjahr 2009 noch nicht zu reduzieren, ab 2010 ist Reduzierung auf 27 Mio€ vorgesehen

Erläuterungen zum HSK 2006

*Punkt 8 - Haushaltsstelle 45100.71850/ Zuschuss Personalkosten

Seit 15.10.2007 wurden zwei zusätzliche Stellen für die Schulsozialarbeit an den Oberstufenzentren Luckenwalde und Ludwigsfelde auf Beschluss des Jugendhilfeausschusses geschaffen. Diese beiden Personalstellen werden, neben einem Landesanteil in Höhe von 9.735,00 € aus der HH-Stelle 45100.71810, zusätzlich zu den bereits in 2007 geförderten Personalstellen über die o.g. Haushaltsstelle finanziert.

HSK 2007								
Maßnahme	Haushaltsstelle	2008 Konsolidierung	2009 Konsolidierung	2010 Konsolidierung	2011 Konsolidierung	2012 Konsolidierung	Summe Konsolidierung	Abwei- chung
1. Partnerschaftliche Beziehungen	00000.63800	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	10.000	eingehalten
2. Verfügungsmittel Landrat	00000.66000	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	7.500	eingehalten
3. Kreisorgane Dienstaufwandsentschädigung Wahlbeamte	00000.40110	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800	14.000	eingehalten
4. Kreisorgane Aufwand der Kreistagsfraktionen	00000.65010	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200	11.000	eingehalten
5. Öffentlichkeitsarbeit Pressestelle	02400.60100	./ 3.500	4.000	4.000	4.000	4.000	8.500	*siehe Erläuterungen
6. Kulturpflege Betriebsausgaben für Ausstellungen	30000.57000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	15.000	eingehalten
7. Kulturpflege Ausgaben für Veranstaltungen	30000.63600	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	35.000	eingehalten
8. Kulturpflege Zuschüsse für Kunst und Kultur **siehe Erläuterung	30000.71210	36.900	36.900	26.900	26.900	26.900	143.600	eingehalten
9. Betreuung Naturschutzgebiete	36000.65520	600	600	600	600	600	3.000	eingehalten
10. Naturschutzmitgliedsbeiträge	36000.66100	100	100	100	100	100	500	eingehalten
11. Hilfe zur Erziehung Heimunterbringung	45500.77000	./ 625.000	./ 425.000	600.000	600.000	600.000	150.000	**siehe Erläuterungen
12. Kreisstraßen Straßenunterhaltung	65000.51000	0	0	0	0	0		***siehe Erläuterungen

Erläuterungen zum HSK 2007

- * Zu 5. 02400.60100/Öffentlichkeitsarbeit, Pressestelle
Im Haushaltsjahr 2008 erfolgt eine Erhöhung des Ansatzes um 3.500 €. Dieser Betrag ist für die Verleihung des Denkmalpflegepreises notwendig. Davon werden 50 Stück Plaketten (ausreichend für mehrere Jahre) mit Halterungen erworben. Es werden 50 Stück angeschafft, weil der Preis dafür geringer ist, als für eine kleinere Stückzahl. Hinzu kommt ein Betrag zur Ausrichtung der Verleihung in Höhe von 1000 €. Dafür entfällt die Planung in der Haushaltsstelle 36500.71810 in Höhe von 1.000 €.. Der notwendige Betrag zur Ausrichtung der Veranstaltung wird dann jährlich in der oben genannten Haushaltsstelle veranschlagt.

- ** Zu 11.45500.77000/Hilfe zur Erziehung, Heimunterbringung
Für das Haushaltsjahr 2007 wurde von Seiten des Amtes für Jugend und Soziales der Haushaltsansatz für die Heimkosten mit einem Durchschnitt von 150 Heimkindern geplant. Zum 30.07.2007 erhielten 186 Kinder und zum 31.10.2007 179 Kinder Hilfe zur Erziehung gem. § 34 SGB VIII. Eine Kürzung des Planansatzes für 2008 und 2009 wie im HASI ursprünglich angedacht, konnte von Seiten des Amtes auf Grund der diesjährigen steigenden Fallzahlen nicht mehr eingehalten werden.

- *** Zu 12.65000.51000/Unterhaltung Kreisstraßen
Diese Maßnahme entfällt. Die Darstellung im HSK ab 2008 ist nicht mehr geeignet als Konsolidierungsmaßnahme. Es entfallen hier 550.000 auf Grund der nicht mehr vollzogenen Kosten- und Leistungsrechnung im Unterabschnitt 77100/Kreisstraßenmeisterei.
Der genannte Betrag wurde bisher zur inneren Verrechnung beider Unterabschnitte veranschlagt.
Die zuvor eingeplante Einsparung in Höhe von 50.000 € kann durch Preissteigerungen nicht mehr realisiert werden.

Vergleichsringarbeit

1. Vergleichsring Personalmanagement

Der Vergleichsring „Personalmanagement“ an dem sich der Landkreis Teltow-Fläming neben weiteren 7 Landkreisen und den 4 kreisfreien Städten Brandenburgs beteiligt, ist in die dritte Phase seiner Zusammenarbeit eingetreten. Die durch Kennzahlen verglichenen Produkte „Personalverwaltung“, „Personalentwicklung“ und „Personalorganisation“ wurden auf einer konsolidierten Datenbasis genau analysiert und die eigenen Positionen aufgezeigt.

Der Vergleich des Produktes Personalverwaltung hat ein deutliches Einsparpotenzial in der Stellenausstattung ergeben. Erste Schritte zur Verbesserung der Kennzahl „Personalfälle je Mitarbeiter“ wurden eingeleitet.

2. Vergleichsring KfZ-Zulassung und Führerscheinwesen

Der Landkreis hat seine Teilnahme an den bundesweiten Vergleichsringen „KFZ-Zulassung“ und „Führerscheinwesen“ mit positivem Ergebnis abgeschlossen. Im Zeitraum von 2002 bis 2006 wurden Kennzahlen ermittelt. Im Ergebnis des regen Erfahrungsaustausches wurden u. a. die Öffnungszeiten erweitert, Gebühren angepasst, Kosten für die Beschaffung gesenkt, das räumliche Arbeitsklima durch Auslagerung der Wartezone, sowie die technische Ausstattung verbessert. Als besonders positiv zu werten ist die deutliche Steigerung der Fallzahlen je Mitarbeiter und damit die Erreichung von überdurchschnittlich guten Werten im Vergleich.

Weitere kostensenkende Maßnahmen, wie die Einrichtung eines elektronischen Archives, die Aufstellung eines Kassenautomaten und die Zentralisierung an einem Standort stehen für die Zukunft noch an. Im Ergebnis dieser Investitionen kann eine weitere Absenkung des Stellenbedarfs erfolgen.

3. Vergleichsring Umweltschutz

Im Vergleichsring „Umweltschutz“, wurden die Produkte „Naturschutz und Landschaftspflege“, „Gewässerschutz“, „Bodenschutz“ und „Abfallwirtschaft“ mit insgesamt ca. 220 Einzelaufgaben durch Kennzahlen für den Zeitraum 2006 dargestellt. Die Vergleichsringarbeit war gekennzeichnet von einer enormen fachlichen Tiefe und zahlreichen speziellen Sonderfällen in den acht teilnehmenden brandenburgischen Landkreisen.

Schlüsse zur zahlenmäßig Ausstattung unserer Umweltbehörde sowie zur Qualität der Aufgabenerledigung konnten gezogen werden, so dass es in Teilbereichen zu Stellenreduzierungen kommen wird, dies unterliegt aber noch genauerer interner Prüfung.

4. Vergleichsring Jugendhilfe

Seit Anfang 2007 beteiligt sich der Landkreis neben weiteren 6 Landkreisen und den kreisfreien Städten Brandenburgs am Vergleichsring „Jugendhilfe“. Die Kennzahlen wurden definiert. Nunmehr erfolgt die Erhebung der Grunddaten für eine erste Auswertung, die Teilnahme ist auch für das Jahr 2008 vorgesehen.

Altersteilzeit in der Kreisverwaltung Teltow-Fläming

Bis zum 31. Dezember 2006 stellten 49 Beschäftigte einen Antrag auf Altersteilzeit. Hierunter sind zwei Beamte.

Der mögliche Rentenbeginn wurde seitens des Gesetzgebers schrittweise auf das 67. Lebensjahr angehoben. Für die Jahrgänge bis 1954 sind allerdings Übergangsregelungen geschaffen worden. Somit ist es diesen Beschäftigten möglich, noch zu den alten Bedingungen (Rente mit 65 oder gemindert auch etwas eher) aus dem Berufsleben auszuscheiden. Letztmöglichster Beginn mit der Altersteilzeit für die Rente nach den Übergangsregelungen ist der 31.12.2009. Frühestmöglichster Rentenbeginn hiernach ist die Vollendung des 62. Lebensjahres.

Die Dauer der notwendigen individuellen Vereinbarung über die Altersteilzeit überschreitet in 14 Fällen die Dauer von sechs Jahren, welche vormals seitens der Dienststellenleitung festgelegt wurde. Es ist für diese Beschäftigten aber die einzige Möglichkeit, den frühzeitigen Beginn des Bezuges der geminderten Altersrente zu erreichen.

Würden diese Beschäftigten die Möglichkeit der Altersteilzeit nicht in Anspruch nehmen, wären sie alle bis mindestens 2016, viele sogar bis 2019 und 2020 im Dienst. Bei Genehmigung der Altersteilzeit scheidet diese Mitarbeiter in den Jahren von 2014 bis 2016 aus dem Dienst aus. Also wesentlich eher. Die Konsequenz daraus ist die Wiederbesetzung der ersten frei werdenden und zu erhaltenden Stellen bereits im Jahr 2011.

Die wenigsten der Beschäftigten haben einen Rechtsanspruch auf die Beschäftigung in Altersteilzeit, das sie bei gewünschtem Beginn der Altersteilzeit das 60. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Nach jetzigem Stand können die Anträge gemäß erforderlicher Wiederbesetzung oder Wegfall der Stellen wie folgt aufgegliedert werden:

- 16 Stellen fallen weg
- 14 Stellen sind extern wieder zu besetzen
- 3 Stellen sind noch ungeklärt
- 16 Stellen werden aus dem Verwaltungspotenzial wieder besetzt

Aus jetziger Sicht wird in den nächsten zehn Jahren unter Berücksichtigung der sich jetzt aktuell in ATZ befindlichen Beschäftigten und der kommenden regulären Austritte aus dem Dienstverhältnis aus Altersgründen eine Übernahme und somit vorangehende dreijährige Ausbildung von Verwaltungsfachangestellten notwendig sein.

Eine Erhöhung der jährlich zur Ausbildung Eingestellten ist nicht erforderlich. Bereits jetzt wird über den Bedarf hinaus ausgebildet. Auf diesem zur Verfügung stehenden Bestand an Verwaltungsfachangestellten kann dann in den Jahren 2012 und 2013 zur erforderlichen Besetzung der Stellen geschöpft werden.

Finanzielle Konsequenzen hinsichtlich der Personalausgaben

Nach den Regeln der Kameralistik kann nach dem Ausscheiden der Antragsteller eindeutig eine Einsparung in den Personalkosten nachgewiesen werden. Insbesondere bei den Stellen, die nicht wieder besetzt werden müssen. Allein im Bereich der wegfallenden Stellen beträgt die Einsparung 2,7 Mio. €.

Demgegenüber würden 5,4 Mio. € stehen, wenn diese Beschäftigten bis zum regulären Eintritt in die Rente im Dienst bleiben.

Eine leichte Einsparung zeichnet sich schon in den Jahren 2009 bis 2015 ab. Hier fallen für den Arbeitgeber während der Altersteilzeit nur noch 83 % der bisherigen Personalkosten an. Ab dem Jahr 2016 bis zum Teil 2019 fallen die Personalkosten dann komplett weg, so dass ab hier die größte Einsparung zu verzeichnen ist.

Durch die erforderlichen internen als auch externen Wiederbesetzungen der Stellen hat der Landkreis rund 400.000 € Mehrausgaben an Personalkosten. Diese Summe fällt allerdings bei der enormen Einsparung der wegfallenden Stellen überhaupt nicht ins Gewicht.

Bei der in diesem HSK dargestellten Entwicklung der Personalkosten sind die vorgenannten Einsparungen noch nicht enthalten.
Die Anträge wurden genehmigt.

Zinsderivate

Im Haushaltsjahr 2007 wurde ein strukturierter EUR-Zinsswap abgeschlossen.

Dieser beruht auf eine bestehende Finanzierung (Kredit). Der Landkreis möchte die hier festgeschriebene Zinsbelastung reduzieren und rechnet damit, dass in den nächsten 7 Jahren die tatsächliche Zinsentwicklung weiterhin hinter den von den Terminmärkten erwarteten Zinsbindungen zurückbleibt.

Diese Zinsmeinung möchte der Landkreis nutzen, um den Zinsaufwand der bestehenden Finanzierung zu reduzieren. Es handelt sich hier um einen im Juli 2007 ausgelaufenen Kreditvertrag. Der Restkreditbetrag liegt bei rund 2 Mio. €.

Der Landkreis empfängt von der Bank jährlich Zinszahlungen in Höhe von 3% (60.000 €) und zahlt im Gegenzug in den ersten vier Jahren einen Zinssatz in Höhe von 2 % an die Bank (20.000 €).

In den ersten vier Jahren erhält der Landkreis somit jeweils eine garantierte Zinsverbilligung in Höhe von 1 %. Für die Laufzeitjahre 5 bis 7 empfängt der Landkreis von der Bank ebenfalls einen Zinssatz in Höhe von 3 %. Der Zinssatz, den der Landkreis in diesen Jahren an die Bank zahlt, hängt von der Wertentwicklung des Euro Index ab.

Wir haben die Chance, in den Jahren 5 bis 7 an die Bank keine Zinszahlungen leisten zu müssen und zusätzlich zu den 3 % die wir von der Bank empfangen, eine weitere Zinszahlung von der Bank zu erhalten, nämlich dann, wenn der Index während der Laufzeit des Geschäftes deutlich steigt.

- Risiko:
- Wenn der Index am Laufzeitende der fünften Periode um weniger als 1,00 % gegenüber seinem Stand bei Laufzeitbeginn gestiegen ist, zahlen wir für die fünfte Periode einen höheren Zinssatz, als wir von der Deutschen Bank AG empfangen.
 - Wenn der Index am Laufzeitende der fünften Periode gegenüber seinem Stand bei Laufzeitbeginn nicht gestiegen ist, ergibt sich aus den saldierten Zinszahlungen des Swaps über die Gesamtlaufzeit betrachtet für den Landkreis kein Zinsvorteil, da sich alle Zahlungen aufheben (ohne Berücksichtigung von Zinseszinsseffekten).

Worst-Case:

- Wenn der Index am Laufzeitende der Jahre 5 bis 7 einen niedrigeren Stand als zu Laufzeitbeginn ausweist, zahlt der Landkreis für diese Laufzeitjahre den jeweils gültigen Maximalzinssatz
 - von 7,00 % p. a. im 5. Jahr
 - von 7,50 % p. a. im 6. Jahr
 - von 8,00 % p. a. im 7. Jahr

Somit besteht das saldierte Gesamtrisiko aus dem Swap in einer maximalen Erhöhung unseres Aufwandes um 1,36 % p.a. (in den Jahren 1-4 jeweils +1,00 %, im 5-7 Jahr max – 13,5 % verteilt auf 7 Jahre Laufzeit; ohne Berücksichtigung von Zinseszinsseffekten).

II. Konsolidierungsziel

II.1. Ausgleich

Der Haushalt 2008 weist **kein** strukturelles Defizit aus. Ab dem Haushaltsjahr 2009 ist es vorgesehen, jährlich das aufgelaufene Defizit zu verringern.

Die Ansammlung der Mindesrücklage wird in absehbarer Zeit nicht erreicht.

Im HSK 2007 wurde als Konsolidierungsziel festgelegt, den jährlichen Fehlbedarf spürbar zu reduzieren, um eine Konsolidierung des Haushaltes zumindest auf längerfristige Sicht erreichen zu können. Diesem Ziel wird mit vorliegendem HSK Rechnung getragen.

II.2. Höchst-Fehlbeträge

Nachstehende Höchst-Fehlbeträge werden festgesetzt:

2008	:	20 Mio. €
2009	:	25 Mio. €
2010	:	25 Mio. €
2011	:	25 Mio. €
2012	:	25 Mio. €

II.3. Zuführungsbeträge vom Vermögenshaushalt an den Verwaltungshaushalt

In den Jahren 2005 und 2006 erfolgte eine Zuführung zum Verwaltungshaushalt. Jeweils mit den Beträgen in Höhe von 1.341.813 € und 1.988.924 €. Im Haushaltsjahr 2007 wird ebenfalls ein Betrag vom Vermögenshaushalt an den Verwaltungshaushalt zugeführt. Realisiert aus Grundstücksverkäufen. Die Höhe steht noch nicht fest.

Folgende Zuführungsbeträge dürfen nicht überschritten werden:

2008	:	10 Mio. €
2009	:	10 Mio. €
2010	:	10 Mio. €
2011	:	10 Mio. €
2012	:	10 Mio. €

C Fazit

Die Einnahme-/Ausgabestruktur wurde weiter verbessert.

Die Zuschüsse in den Einzelplänen sind rückläufig.

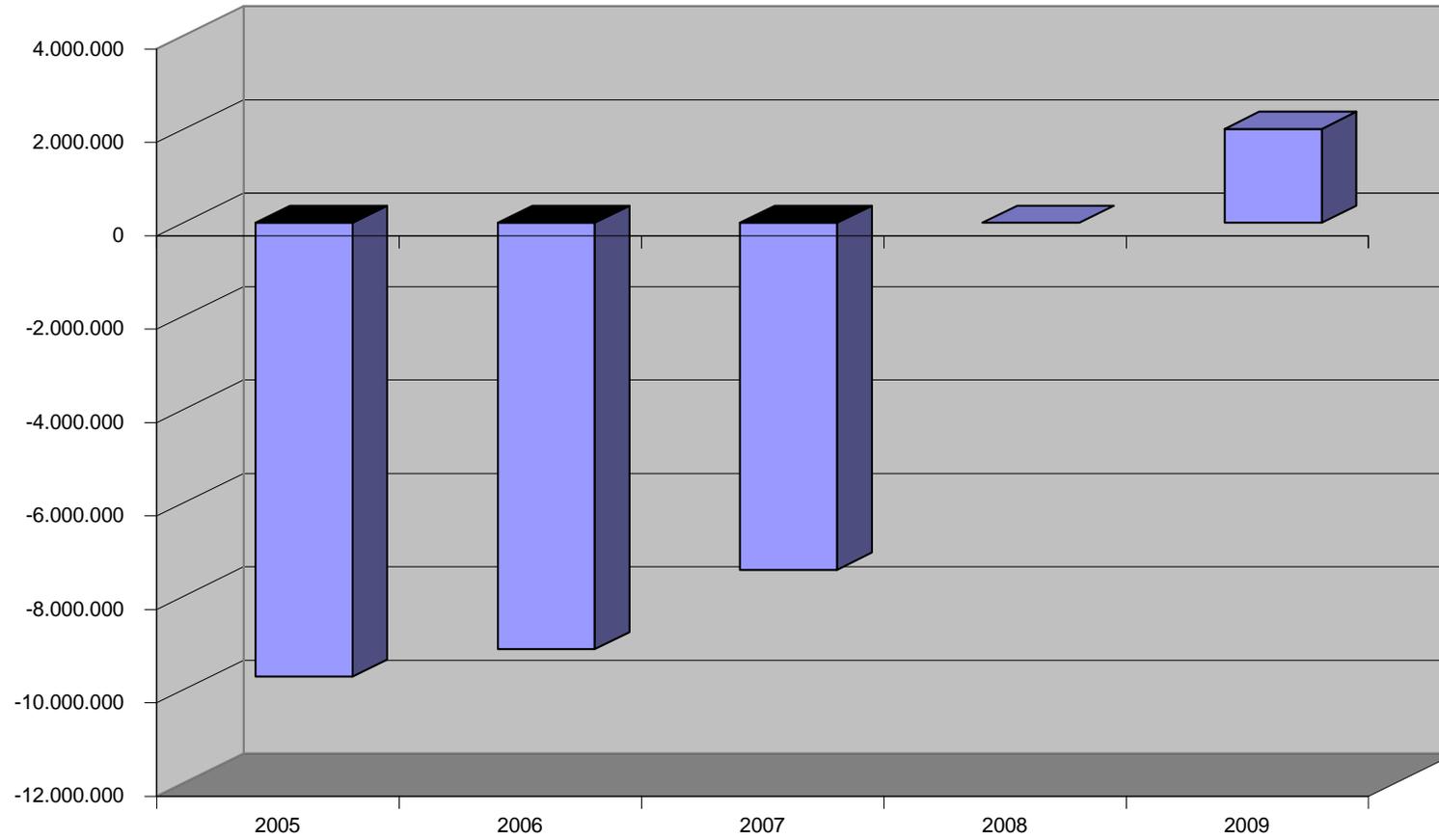
In den letzten abgelaufenen Haushaltsjahren hatte sich das Defizit vor allem im Haushaltsvollzug deutlich positiver als in der Haushaltsplanung entwickelt.

Dazu trugen absolute Sparsamkeit und ein überragender Konsolidierungswille bei.

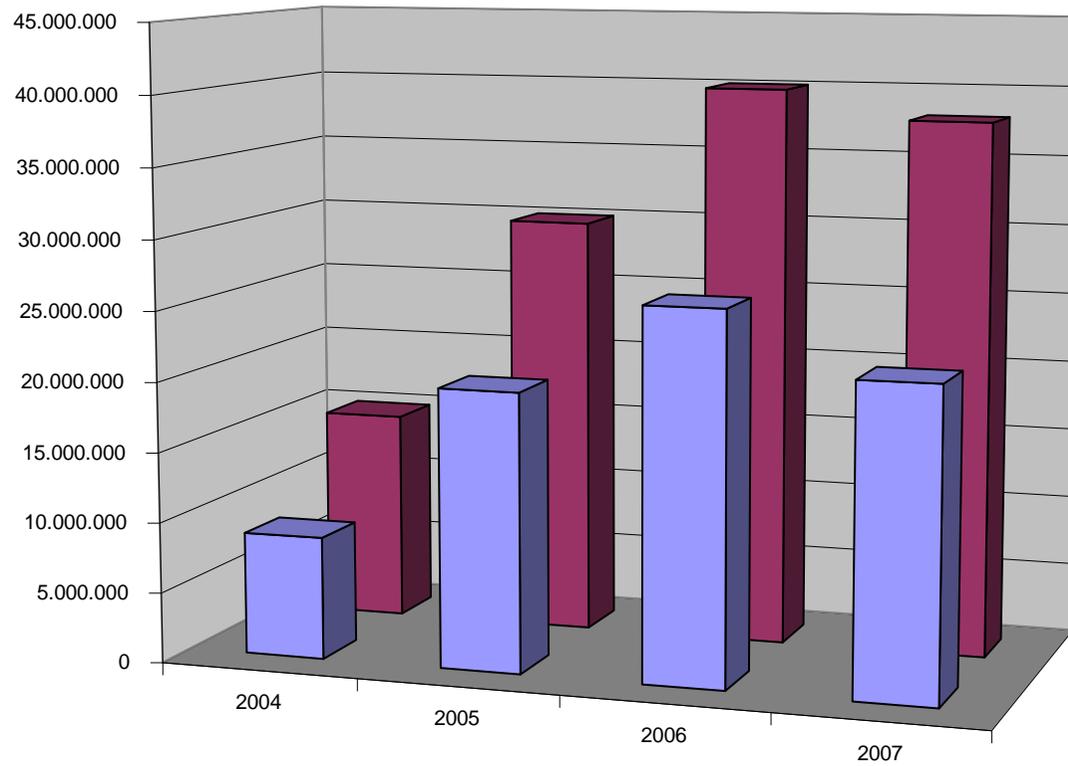
Die aufgelaufenen Fehlbeträge werden in den kommenden Haushaltsjahren deutlich verringert.

Der Landkreis Teltow-Fläming hat damit seinen überragenden Konsolidierungswillen dargestellt.

Übersicht über die Entwicklung der strukturellen Defizite

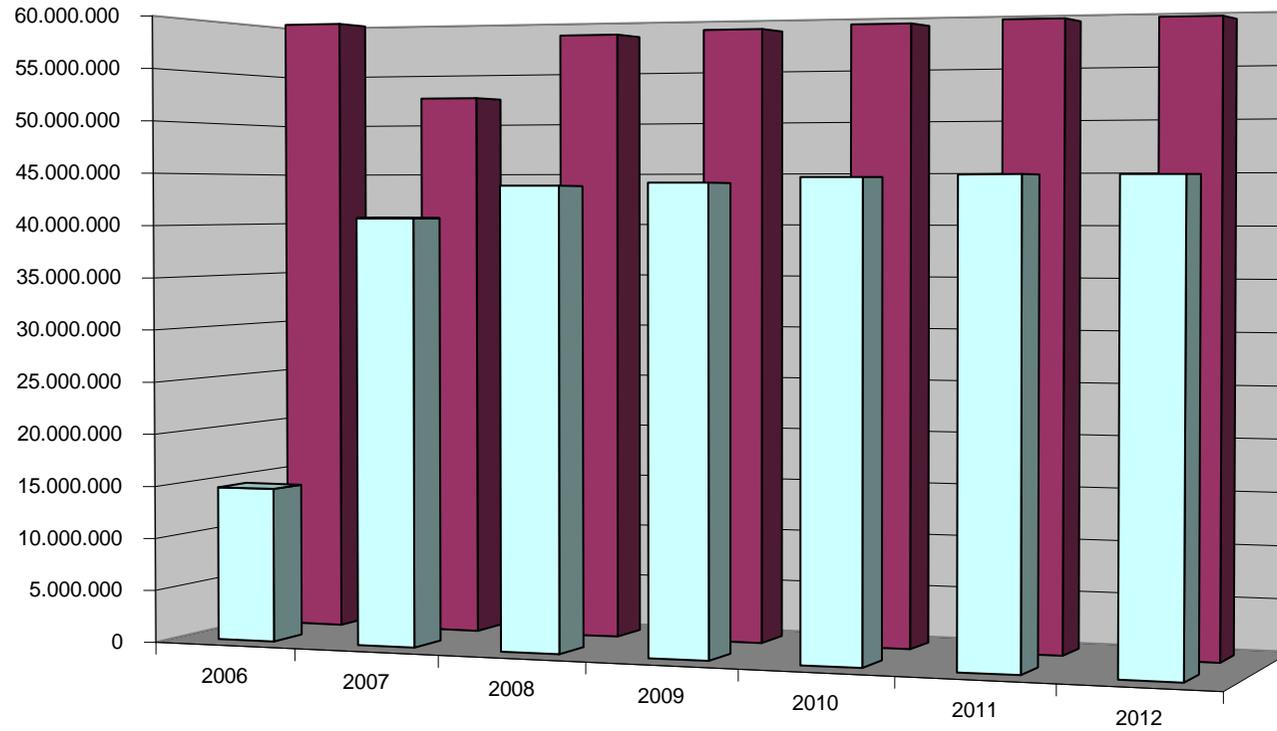


Entwicklung des Kassenkredites 2004 - 2007



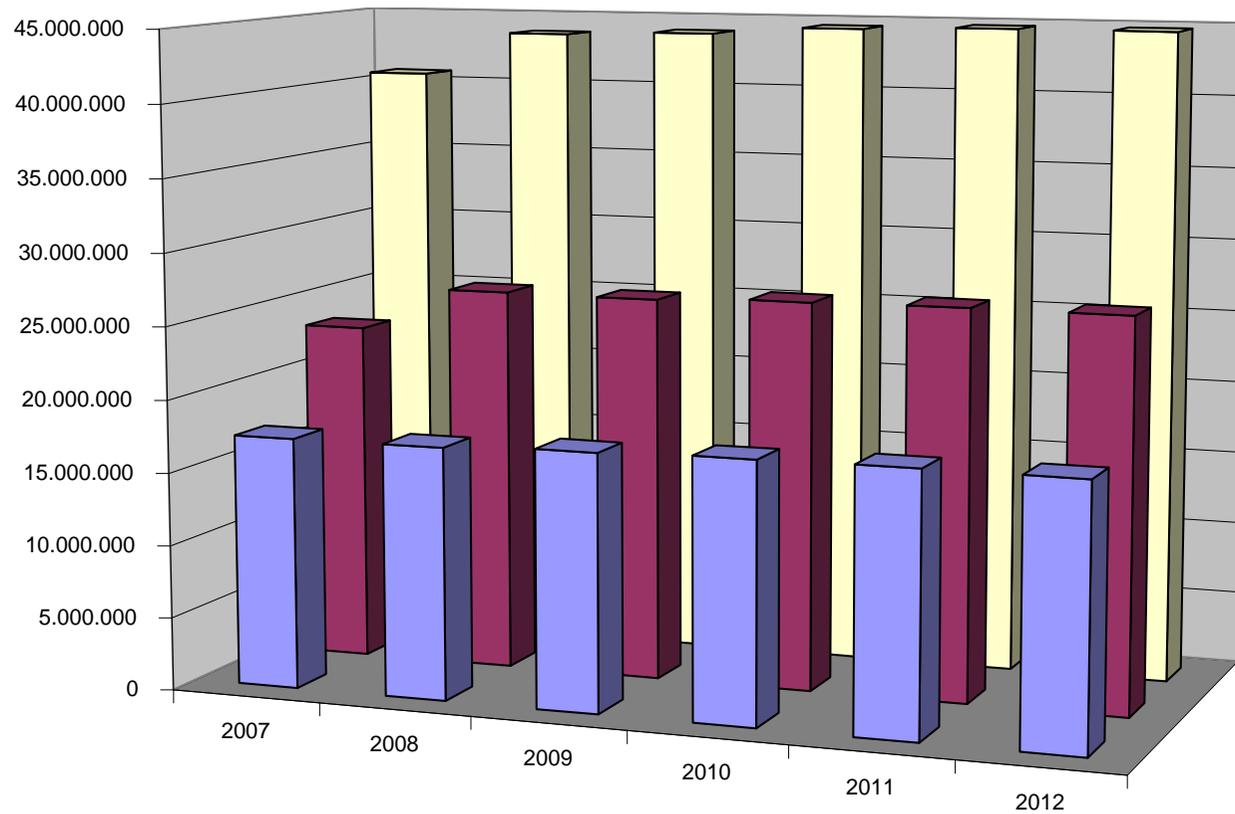
	2004	2005	2006	2007
Ø - Inanspruchnahme des Kassenkredites	8.714.302	19.833.340	26.259.756	21.882.948
Kassenkredit lt. Satzung	15.000.000	30.000.000	40.000.000	38.000.000

Entwicklung der Schlüsselzuweisungen und der Kreisumlage

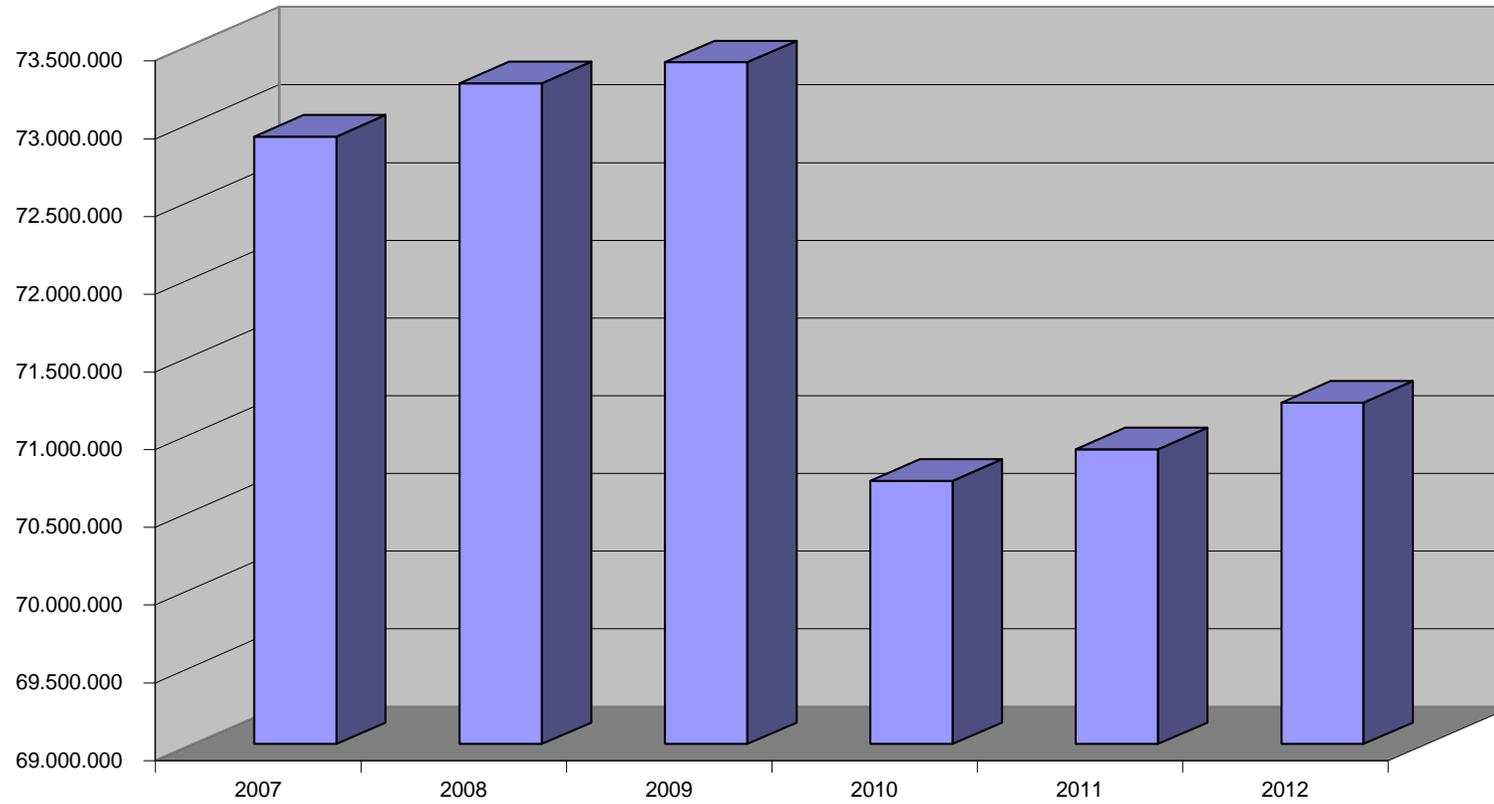


	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
■ Schlüsselzuweisung	14.670.406	40.686.000	43.737.400	44.000.000	44.500.000	44.700.000	44.700.000
■ Kreisumlage	59.921.466	52.402.800	58.408.500	58.700.000	59.000.000	59.200.000	59.200.000

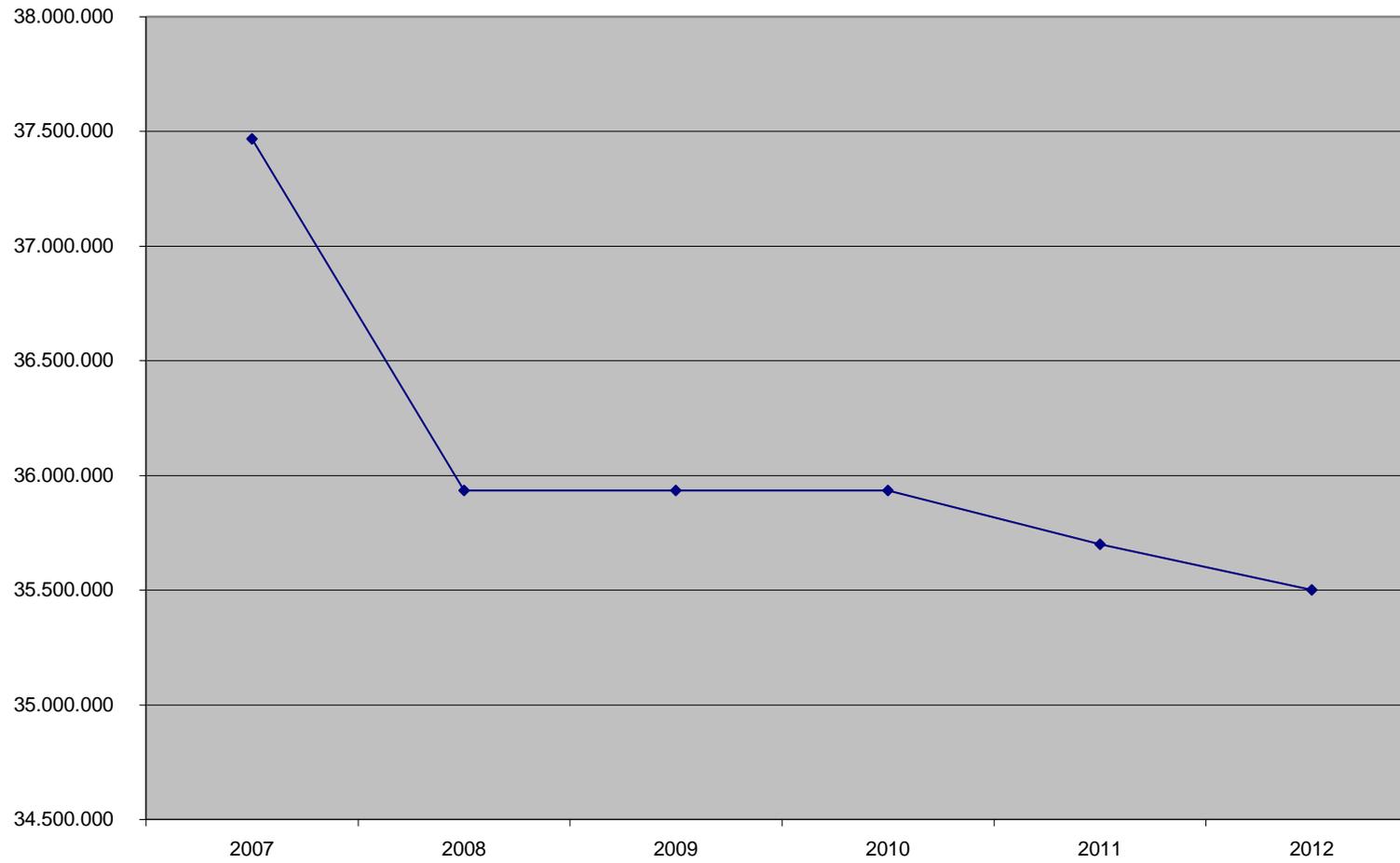
Aufgliederung Schlüsselzuweisung 2007 - 2012



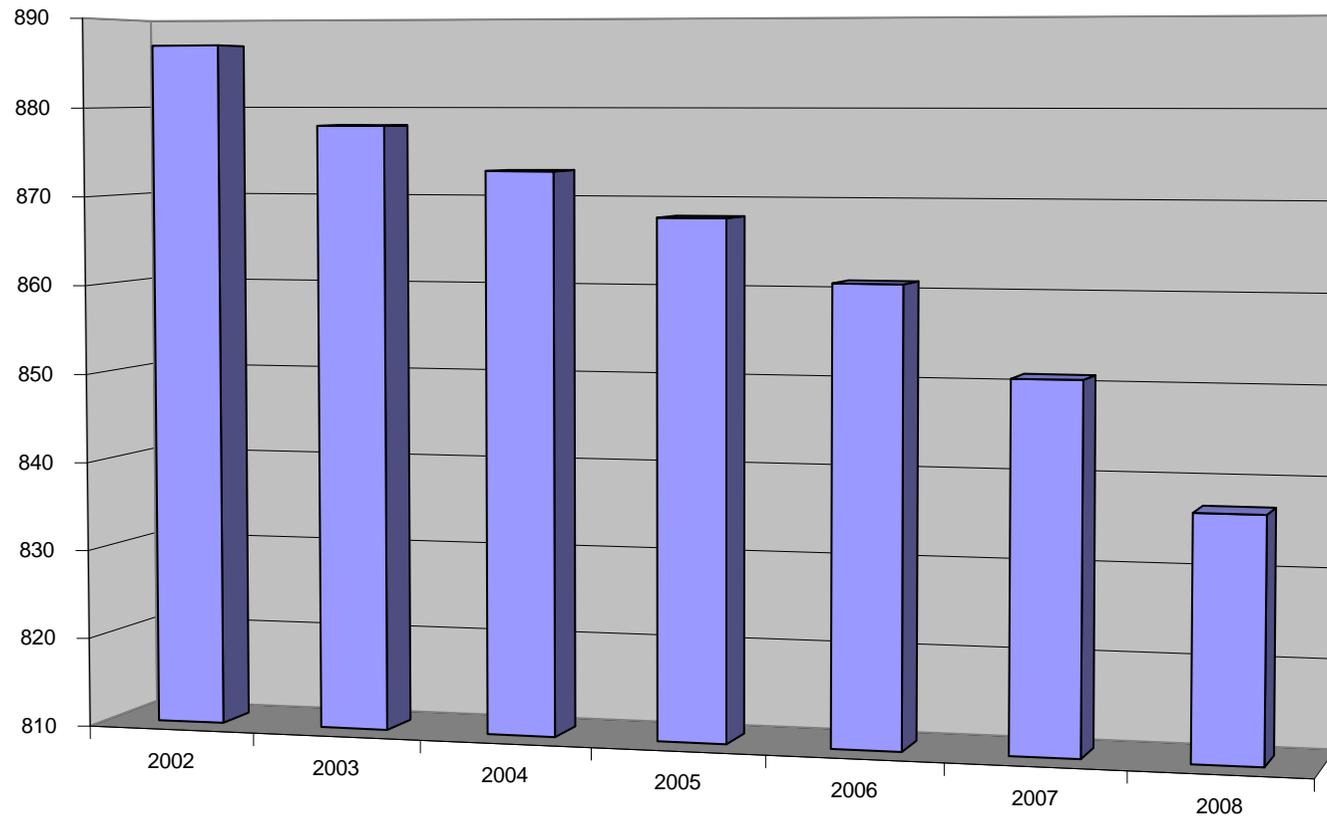
	2007	2008	2009	2010	2011	2012
■ davon Schlüsselzuweisung AG-SG XII	17.251.400	17.301.200	17.600.000	17.800.000	17.880.000	17.880.000
■ davon allgemeine Schlüsselzuweisung	23.434.600	26.436.200	26.400.000	26.700.000	26.820.000	26.820.000
■ Schlüsselzuweisung insgesamt	40.686.000	43.737.400	44.000.000	44.500.000	44.700.000	44.700.000

Entwicklung des Zuschusses im Einzelplan 4

Entwicklung der Personalkosten



Übersicht über die Anzahl der Beschäftigten der KV Teltow-Fläming



	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Anzahl Beschäftigte	887	878	873	868	861	851	837

Übersicht des Haushaltes des LK TF 2007 - 2012

Haushalt	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
<i>Gesamthaushalt</i>						
Einnahmen	177.453.500	180.745.900	182.229.100	177.758.800	175.695.100	173.006.700
Ausgaben	199.112.200	190.565.000	201.875.300	181.217.100	188.962.000	169.755.900
Ergebnis Einnahmen - Ausgaben Ges.	-21.658.700	-9.819.100	-19.646.200	-3.458.300	-13.266.900	3.250.800
Überschuss	-	-	-	-	-	3.250.800
Zuschuss	21.658.700	9.819.100	19.646.200	3.458.300	13.266.900	-
<i>Verwaltungshaushalt</i>						
Einnahmen	157.113.100	163.819.700	162.165.700	163.077.100	163.352.600	163.417.100
Ausgaben	178.771.800	173.638.800	181.811.900	166.535.400	176.619.500	160.166.300
Ergebnis Einnahmen - Ausgaben VwH	-21.658.700	-9.819.100	-19.646.200	-3.458.300	-13.266.900	3.250.800
Überschuss	-	-	-	-	-	3.250.800
Zuschuss	21.658.700	9.819.100	19.646.200	3.458.300	13.266.900	-
<i>Vermögenshaushalt</i>						
Einnahmen	20.340.400	16.926.200	20.063.400	14.681.700	12.342.500	9.589.600
Ausgaben	20.340.400	16.926.200	20.063.400	14.681.700	12.342.500	9.589.600
Ergebnis Einnahmen - Ausgaben VmH	0	0	0	0	0	0
Überschuss	-	-	-	-	-	-
Zuschuss	-	-	-	-	-	-

Entwicklung der Einnahmen Verwaltungshaushalt 2007 – 2012

UA / Einzelplan	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
Summe UA 01000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
Summe UA 02000	111.100	139.000	131.900	131.900	131.900	131.900
Summe UA 02200	77.000	72.000	72.000	72.000	72.000	72.000
Summe UA 02220	4.800	2.000	0	0	0	0
Summe UA 02230	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
Summe UA 02310	40.000	25.000	20.000	20.000	20.000	20.000
Summe UA 03100	62.000	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
Summe UA 03500	647.100	615.600	594.900	592.100	510.300	510.300
Summe UA 06100	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
Summe UA 06200	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Summe Epl. 0	1.050.000	1.016.600	981.800	979.000	897.200	897.200
Summe UA 11000	8.600	7.100	7.100	7.100	7.100	7.100
Summe UA 11010	28.500	52.500	23.000	40.500	47.000	23.000
Summe UA 11020	67.800	58.600	58.600	58.600	58.600	58.600
Summe UA 11030	5.100	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000

UA / Einzelplan	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
Summe UA 27150	4.000	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
Summe UA 27160	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Summe UA 27400	26.200	24.600	26.000	26.000	26.000	26.000
Summe UA 27410	32.000	29.900	30.200	30.200	30.200	30.200
Summe UA 29000	12.500	11.500	11.500	11.500	11.500	11.500
Summe UA 29500	144.600	144.600	144.600	144.600	144.600	144.600
Summe UA 29510	0	0	0	0	0	0
Summe Epl. 2	676.800	668.300	669.100	669.100	669.100	669.100
Summe UA 30000	9.000	8.500	8.500	9.000	9.000	8.500
Summe UA 32100	8.200	8.000	8.000	8.200	8.200	8.200
Summe UA 33300	505.700	505.700	505.700	511.700	522.000	522.000
Summe UA 35000	286.800	291.000	296.000	302.500	302.500	302.500
Summe UA 35200	209.200	21.300	5.000	5.000	5.000	5.000
Summe UA 36000	155.900	155.900	155.900	155.900	155.900	155.900
Summe UA 36500	45.000	70.100	75.000	75.000	75.000	75.000
Summe Epl. 3	1.219.800	1.121.100	1.114.700	1.127.900	1.138.200	1.137.700

UA / Einzelplan	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
Summe UA 40000	16.000	16.900	16.900	16.900	16.900	16.900
Summe UA 40500	1.527.900	1.470.900	1.470.900	1.470.900	1.470.900	1.470.900
Summe UA 40700	23.500	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300
Summe UA 41000	275.500	275.500	187.000	161.000	141.000	120.000
Summe UA 41100	984.500	1.009.500	1.059.500	1.059.500	1.069.500	1.079.500
Summe UA 41200	2.667.500	2.864.500	2.857.500	2.957.500	2.957.500	3.057.500
Summe UA 41300	9.100	9.100	9.100	9.100	9.100	9.100
Summe UA 41400	123.000	0	0	0	0	0
Summe UA 41500	433.000	433.000	433.000	433.000	433.000	433.000
Summe UA 42100	1.291.500	808.900	715.000	715.000	665.000	665.000
Summe UA 43600	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Summe UA 43610	863.200	496.200	496.000	496.000	496.000	496.000
Summe UA 45100	342.400	323.100	323.100	323.100	323.100	323.100
UA / Einzelplan	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
Summe UA 45210	136.600	115.100	115.100	115.100	115.100	115.100
Summe UA 45300	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
Summe UA 45400	217.700	240.000	240.000	240.000	240.000	240.000

UA / Einzelplan	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
Summe UA 45500	865.000	865.000	865.000	865.000	865.000	865.000
Summe UA 45600	160.000	160.000	160.000	160.000	160.000	160.000
Summe UA 46110	67.500	67.500	67.500	67.500	67.500	67.500
Summe UA 46400	9.172.200	9.203.800	9.203.800	9.203.800	9.203.800	9.203.800
Summe UA 46500	100	100	100	100	100	100
Summe UA 48200	9.175.800	9.623.600	9.623.600	9.623.600	9.623.600	9.623.600
Summe UA 49000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
Summe Epl. 4	28.502.000	28.136.000	27.996.400	28.070.400	28.010.400	28.099.400
Summe UA 50000	138.000	135.000	130.500	130.500	130.500	130.500
Summe UA 54210	200.000	148.700	176.500	176.500	176.500	176.500
Summe Epl. 5	338.000	283.700	307.000	307.000	307.000	307.000
Summe UA 60100	2.500	1.000	1.500	1.000	1.500	1.500
Summe UA 60200	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
Summe UA 60400	271.900	271.900	271.900	271.900	271.900	271.900
Summe UA 61000	23.300	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
Summe UA 61300	1.880.000	1.775.300	1.775.300	1.775.300	1.775.300	1.775.300

UA / Einzelplan	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
Summe UA 61700	2.160.400	2.201.200	2.201.200	2.201.200	2.201.200	2.201.200
Summe UA 65000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Summe Epl. 6	4.341.600	4.275.900	4.276.400	4.275.900	4.276.400	4.276.400
Summe UA 72000	31.700	31.700	31.700	31.700	31.700	31.700
Summe UA 77100	554.600	0	0	0	0	0
Summe UA 78100	118.300	129.000	127.000	127.000	127.000	127.000
Summe Epl. 7	704.600	160.700	158.700	158.700	158.700	158.700
Summe UA 82000	2.064.700	4.173.300	2.158.500	2.158.500	2.158.500	2.158.500
Summe Epl. 8	2.064.700	4.173.300	2.158.500	2.158.500	2.158.500	2.158.500
Summe UA 90000	114.418.800	120.557.100	121.100.000	121.880.000	122.280.000	122.280.000
Summe UA 91000	20.100	85.100	80.100	80.100	80.100	80.100
Summe UA 91400	453.800	0	0	0	0	0
Summe Epl. 9	114.892.700	120.642.200	121.180.100	121.960.100	122.360.100	122.360.100
Summe Epl. 0-9	157.113.100	163.819.700	162.165.700	163.077.100	163.352.600	163.417.100

Entwicklung der Ausgaben Verwaltungshaushalt 2007 – 2012

UA / Einzelplan	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
Summe UA 00000	1.812.400	1.781.100	1.782.800	1.782.800	1.782.800	1.782.800
Summe UA 01000	622.200	558.800	558.800	558.800	558.800	558.800
Summe UA 02000	2.419.100	2.380.400	2.327.400	2.327.400	2.327.400	2.277.400
Summe UA 02200	1.594.600	1.463.800	1.463.800	1.463.800	1.463.800	1.443.800
Summe UA 02220	288.800	287.000	287.000	287.000	287.000	287.000
Summe UA 02230	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
Summe UA 02240	593.700	473.300	473.300	473.300	473.300	473.300
Summe UA 02310	162.500	121.900	121.900	121.900	121.900	121.900
Summe UA 02400	214.200	221.400	218.900	218.900	218.900	218.900
Summe UA 03000	299.100	328.200	328.200	328.200	328.200	328.200
Summe UA 03100	1.072.000	898.800	898.800	898.800	898.800	868.800
Summe UA 03500	373.900	344.500	314.500	314.100	314.100	314.100
Summe UA 05200	86.300	88.300	88.300	88.300	88.300	88.300
Summe UA 06100	1.316.600	1.252.200	1.276.500	1.276.500	1.276.500	1.276.500

UA / Einzelplan	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
Summe UA 06200	172.200	166.800	166.800	166.800	166.800	166.800
Summe UA 06300	43.000	41.600	41.600	41.600	41.600	41.600
Summe UA 08000	205.900	204.300	204.300	204.300	204.300	204.300
Summe Epl. 0	11.346.500	10.682.400	10.622.900	10.622.500	10.622.500	10.522.500
Summe UA 11000	709.500	737.200	737.200	737.200	737.200	737.200
Summe UA 11010	152.500	150.900	149.600	149.600	149.600	149.600
Summe UA 11020	458.500	412.900	412.900	412.900	412.900	412.900
Summe UA 11030	114.300	114.800	114.800	114.800	114.800	114.800
Summe UA 11040	191.700	187.400	187.400	187.400	187.400	187.400
Summe UA 11100	2.639.600	2.752.700	2.752.200	2.752.200	2.719.000	2.719.000
Summe UA 11600	1.183.700	1.039.100	1.039.100	1.039.100	1.039.100	1.039.100
Summe UA 12000	501.900	497.200	497.200	497.200	497.200	497.200
Summe UA 13000	545.400	538.200	538.300	538.500	538.700	538.900
Summe UA 14000	147.600	148.900	158.900	158.900	158.900	158.900
Summe UA 16000	497.800	503.600	503.600	503.600	503.600	503.600
Summe Epl. 1	7.142.500	7.082.900	7.091.200	7.091.400	7.058.400	7.058.600

UA / Einzelplan	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
Summe UA 20000	4.495.600	4.052.400	2.012.400	2.012.400	2.012.400	2.012.400
Summe UA 23000	343.100	360.700	366.400	365.700	369.200	366.300
Summe UA 23010	527.400	503.000	514.800	518.800	528.800	528.800
Summe UA 23020	430.800	429.000	449.700	454.300	467.100	467.100
Summe UA 23030	434.700	424.800	428.500	431.200	438.700	438.700
Summe UA 24010	1.183.400	1.153.100	1.174.200	1.166.500	1.166.500	1.166.500
Summe UA 25130	116.500	116.900	116.900	116.900	116.900	116.900
Summe UA 27120	151.200	151.600	155.900	155.900	155.900	155.900
Summe UA 27140	234.700	249.700	255.500	255.500	255.500	255.500
Summe UA 27150	176.800	176.800	183.000	183.000	183.000	183.000
Summe UA 27160	173.600	140.900	140.300	140.300	140.300	140.300
Summe UA 27400	272.500	258.100	259.900	259.900	259.900	259.900
Summe UA 27410	291.600	256.200	256.400	256.400	256.400	256.400
Summe UA 29000	3.859.500	3.690.000	3.690.000	3.690.000	3.690.000	3.690.000
Summe UA 29500	323.700	336.200	321.600	321.600	321.600	321.600

UA / Einzelplan	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
Summe UA 29510	86.600	0	0	0	0	0
Summe UA 29520	7.700	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700
Summe Epl. 2	13.109.400	12.302.100	10.328.200	10.331.100	10.364.900	10.362.000
Summe UA 30000	361.600	307.100	307.100	307.100	307.100	307.100
Summe UA 32100	105.900	105.700	105.200	105.800	105.800	106.300
Summe UA 32110	0	88.100	88.100	88.100	88.100	88.100
Summe UA 33300	1.244.100	1.219.900	1.241.400	1.241.900	1.242.600	1.242.600
Summe UA 34100	0	0	0	0	0	0
Summe UA 35000	564.800	617.100	617.100	618.400	618.400	618.400
Summe UA 35200	395.400	452.000	448.300	450.600	450.600	451.100
Summe UA 36000	949.700	845.600	844.100	819.100	819.100	819.100
Summe UA 36500	347.300	374.200	373.700	373.700	373.700	373.700
Summe Epl. 3	3.968.800	4.009.700	4.025.000	4.004.700	4.005.400	4.006.400
Summe UA 40000	1.920.200	1.918.100	1.918.100	1.918.100	1.868.100	1.818.100
Summe UA 40300	375.100	319.100	319.100	319.100	319.100	319.100

UA / Einzelplan	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
Summe UA 40500	2.756.600	2.661.900	2.661.900	2.661.900	2.661.900	2.661.900
Summe UA 40700	2.513.700	2.598.900	2.598.600	2.598.600	2.548.600	2.548.600
Summe UA 41000	140.000	50.000	20.000	10.000	0	0
Summe UA 41010	470.000	500.000	500.000	510.000	510.000	520.000
Summe UA 41030	15.200	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
Summe UA 41040	1.100	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Summe UA 41100	650.000	650.000	650.000	650.000	650.000	650.000
Summe UA 41110	80.000	50.000	55.000	60.000	65.000	70.000
Summe UA 41120	90.000	90.000	90.000	100.000	100.000	110.000
Summe UA 41130	25.000	20.000	23.000	27.000	30.000	33.000
Summe UA 41140	80.000	100.000	100.000	110.000	110.000	120.000
Summe UA 41150	50.000	25.000	25.000	30.000	30.000	30.000
Summe UA 41160	2.000.000	2.100.000	2.200.000	2.300.000	2.400.000	2.500.000
Summe UA 41170	10.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Summe UA 41200	582.000	582.000	582.000	582.000	582.000	582.000
Summe UA 41210	400.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000

UA / Einzelplan	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
Summe Epl. 4	101.410.700	101.388.300	101.383.200	98.764.000	98.908.400	99.296.400
Summe UA 50000	3.009.000	2.741.400	2.740.200	2.741.000	2.741.000	2.741.000
Summe UA 54210	144.700	140.300	140.300	140.300	140.300	140.300
Summe UA 55000	74.900	79.900	79.900	79.900	79.900	79.900
Summe Epl. 5	3.228.600	2.961.600	2.960.400	2.961.200	2.961.200	2.961.200
Summe UA 60000	268.100	276.500	276.500	276.500	276.500	276.500
Summe UA 60100	570.400	563.300	563.300	563.300	563.300	563.300
Summe UA 60200	320.500	321.500	321.500	321.500	321.500	321.500
Summe UA 60400	723.200	640.400	640.400	640.400	640.400	640.400
Summe UA 61000	927.400	853.800	853.800	853.800	853.800	853.800
Summe UA 61300	2.667.900	2.571.700	2.555.700	2.555.700	2.555.700	2.505.700
Summe UA 61700	2.252.400	2.201.200	2.201.200	2.201.200	2.101.200	2.101.200
Summe UA 62000	58.600	57.500	57.500	57.500	57.500	57.500
Summe UA 65000	1.950.000	1.420.000	1.415.000	1.415.000	1.415.000	1.415.000
Summe Epl. 6	9.738.500	8.905.900	8.884.900	8.884.900	8.784.900	8.734.900
Summe UA 72000	749.700	708.500	708.500	708.500	709.000	700.000

UA / Einzelplan	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
Summe UA 72200	160.000	116.500	116.500	116.500	116.500	116.500
Summe UA 77100	554.600	585.000	590.000	590.000	590.000	590.000
Summe UA 78100	1.037.900	1.019.300	1.003.800	1.003.800	1.009.000	1.003.800
Summe UA 79000	153.900	154.300	154.300	154.300	154.300	154.300
Summe UA 79100	363.200	329.000	329.000	329.000	329.000	329.000
Summe Epl. 7	3.019.300	2.912.600	2.902.100	2.902.100	2.907.800	2.893.600
Summe UA 82000	4.327.200	6.357.600	4.317.800	4.317.800	4.317.800	4.347.800
Summe UA 87000	2.029.000	1.776.100	1.600.000	800.000	800.000	800.000
Summe Epl. 8	6.356.200	8.133.700	5.917.800	5.117.800	5.117.800	5.147.800
Summe UA 91000	400	300	0	0	0	0
Summe UA 91100	3.611.700	3.653.300	3.636.400	3.524.100	3.263.700	3.312.500
Summe UA 91400	1.555.900	1.786.900	2.401.100	2.512.500	2.978.300	2.412.100
Summe UA 92000	14.283.300	9.819.100	21.658.700	9.819.100	19.646.200	3.458.300
Summe Epl. 9	19.451.300	15.259.600	27.696.200	15.855.700	25.888.200	9.182.900
Summe Epl. 0-9	178.771.800	173.638.800	181.811.900	166.535.400	176.619.500	160.166.300

Haushaltsstelle	HSK 2007	HSK 2008	HSK 2009	HSK 2010	HSK 2011	HSK 2012
Summe Epl. 4	0	0	0	0	0	0
Summe Epl. 5	0	0	0	0	0	0
61000 36100	834.000	197.400	901.000	1.921.200	441200	1029500
61000 36101	90.000	281.300	843.800	750.000	225.000	150.000
61000 36103	0	0	0	0	0	0
Summe UA 61000	924.000	478.700	1.744.800	2.671.200	666.200	1.179.500
61700 36100	34.500	34.500	34.500	35.000	35.000	35.000
Summe UA 61700	34.500	34.500	34.500	35.000	35.000	35.000
65000 34700	210.000	0	0	0	0	0
65000 36100	1.058.000	925.000	2.350.000	2.300.000	1.700.000	1.500.000
65000 36102	8.300	3.500	0	0	0	0
Summe UA 65000	1.276.300	928.500	2.350.000	2.300.000	1.700.000	1.500.000
Summe Epl. 6	2.234.800	1.441.700	4.129.300	5.006.200	2.401.200	2.714.500

Haushaltsstelle	HSK 2007	HSK 2008	HSK 2009	HSK 2010	HSK 2011	HSK 2012
Summe UA 72000	14.300	12.000	0	0	0	0
Summe UA 78100	155.000	0	0	0	0	0
Summe Epl. 7	169.300	12.000	0	0	0	0
Summe UA 82000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
Summe UA 88000	8.040.000	662.000	300.000	150.000	100.000	100.000
Summe Epl. 8	8.240.000	862.000	500.000	350.000	300.000	300.000
Summe UA 90000	6.969.400	6.897.100	6.770.000	6.650.000	6.500.000	4.000.000
Summe UA 91000	268.800	5.157.500	0	0	0	0
Summe UA 91400	1.555.900	1.786.900	2.401.100	2.512.500	2.978.300	2.412.100
Summe Epl. 9	8.794.100	13.841.500	15.271.100	9.162.500	9.478.300	6.412.100
Summe Epl. 0-9	20.340.400	16.926.200	20.063.400	14.681.700	12.342.500	9.589.600

Entwicklung der Ausgaben Vermögenshaushalt 2007 – 2012

Haushaltsstelle	HSK 2007	HSK 2008	HSK 2009	HSK 2010	HSK 2011	HSK 2012
Summe UA 02000	1.557.000	1.729.000	2.490.000	2.620.000	2.705.000	2.550.000
Summe UA 03500	300.000	130.000	225.000	230.000	125.000	45.000
Summe Epl. 0	1.857.000	1.859.000	2.715.000	2.850.000	2.830.000	2.595.000
Summe UA 11100	128.400	40.000	100.000	50.000	0	0
Summe UA 12000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
Summe UA 13000	1.064.000	130.000	1.260.000	40.000	110.000	185.000
Summe UA 14000	126.000	40.000	203.000	77.000	55.000	110.000
Summe Epl. 1	1.468.400	360.000	1.713.000	317.000	315.000	445.000

Haushaltsstelle	HSK 2007	HSK 2008	HSK 2009	HSK 2010	HSK 2011	HSK 2012
Summe UA 20000	87.500	118.000	190.000	190.000	190.000	496.000
Summe UA 23000	274.100	145.000	170.000	130.000	60.000	150.000
Summe UA 23010	1.370.000	1.245.000	205.000	145.000	120.000	50.000
Summe UA 23020	30.000	25.000	300.000	320.000	120.000	500.000
Summe UA 23030	187.500	25.000	530.000	360.000	365.000	130.000
Summe UA 24010	45.000	50.000	300.000	160.000	90.000	70.000
Summe UA 25130	1.200	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Summe UA 27120	50.000	50.500	145.000	35.000	45.000	45.000
Summe UA 27140	191.500	95.000	120.000	390.000	75.000	95.000
Summe UA 27150	3.500	25.000	265.000	175.000	215.000	75.000
Summe UA 27160	102.000	110.000	85.000	285.000	65.000	65.000
Summe UA 27400	196.000	10.000	305.000	140.000	160.000	135.000
Summe UA 27410	32.800	6.000	55.000	60.000	20.000	15.000
Summe UA 29500	0	0	20.000	15.000	10.000	5.000
Summe Epl. 2	2.571.100	1.905.500	2.691.000	2.406.000	1.536.000	1.832.000

Haushaltsstelle	HSK 2007	HSK 2008	HSK 2009	HSK 2010	HSK 2011	HSK 2012
Summe UA 30000	0	0	5.000	8.000	5.000	10.000
Summe UA 32100	0	0	0	3.000	0	5.000
Summe UA 33300	25.700	2.500	135.000	30.000	5.000	20.000
Summe UA 35000	5.100	2.000	5.000	0	3.000	5.000
Summe UA 35200	10.000	5.000	445.000	30.000	70.000	10.000
Summe UA 36000	11.000	35.000	10.000	12.000	12.000	11.000
Summe UA 36500	50.000	50.000	0	0	0	0
Summe Epl. 3	101.800	94.500	600.000	83.000	95.000	61.000
Summe UA 43610	300.000	0	80.000	50.000	50.000	0
Summe UA 46110	0	0	130.000	55.000	80.000	45.000
Summe Epl. 4	300.000	0	210.000	105.000	130.000	45.000
Summe UA 50000	0	3.200	19.400	1.300	2.500	6.900
Summe Epl. 5	0	3.200	19.400	1.300	2.500	6.900

Haushaltsstelle	HSK 2007	HSK 2008	HSK 2009	HSK 2010	HSK 2011	HSK 2012
Summe UA 60100	0	0	0	0	0	0
Summe UA 60200	0	0	0	0	0	0
Summe UA 60400	700	0	0	0	0	0
Summe UA 61000	2.481.600	2.784.500	2.364.000	2.945.900	1.671.500	2.011.000
Summe UA 61700	34.500	34.500	34.500	35.000	35.000	35.000
Summe UA 65000	9.366.100	8.760.300	8.509.800	4.720.200	4.304.500	1.600.000
Summe Epl. 6	11.882.900	11.579.300	10.908.300	7.701.100	6.011.000	3.646.000
Summe UA 72000	14.300	40.000	0	0	0	0
Summe UA 77100	4.000	15.000	35.000	35.000	35.000	35.000
Summe UA 78100	187.200	0	0	0	0	0
Summe Epl. 7	205.500	55.000	35.000	35.000	35.000	35.000
Summe UA 82000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
Summe UA 87000	100.000	0	0	0	0	0
88000 93200	100.000	120.000	189.800	150.000	123.900	111.600
Summe UA 88000	450.000	120.000	189.800	150.000	123.900	111.600
Summe Epl. 8	750.000	320.000	389.800	350.000	323.900	311.600

Haushaltsstelle	HSK 2007	HSK 2008	HSK 2009	HSK 2010	HSK 2011	HSK 2012
Summe UA 91000	0	40.800	40.800	40.800	40.800	0
Summe UA 91100	749.900	708.900	741.100	792.500	1.023.300	612.100
Summe UA 91400	453.800	0	0	0	0	0
Summe UA 92000	0	0	0	0	0	0
Summe Epl. 9	1.203.700	749.700	781.900	833.300	1.064.100	612.100
Summe Epl. 0-9	20.340.400	16.926.200	20.063.400	14.681.700	12.342.500	9.589.600